



# Narzisstische Persönlichkeitsstörung

- ihr Leiden und ihre Auswirkungen

Alfried Längle, Wien

[www.existenzanalyse.org](http://www.existenzanalyse.org)

[www.laengle.info](http://www.laengle.info)



# Zusammenfassung

Ein Mensch – das trifft man gar nicht  
selten,

der selbst nichts ist,

lässt auch nichts gelten.



# Inhalt

1. Der Mythos
2. Die Symptome
3. Die existentielle Sicht
4. Psychopathogenese
5. Symptome aus existentieller Dynamik
6. Therapie



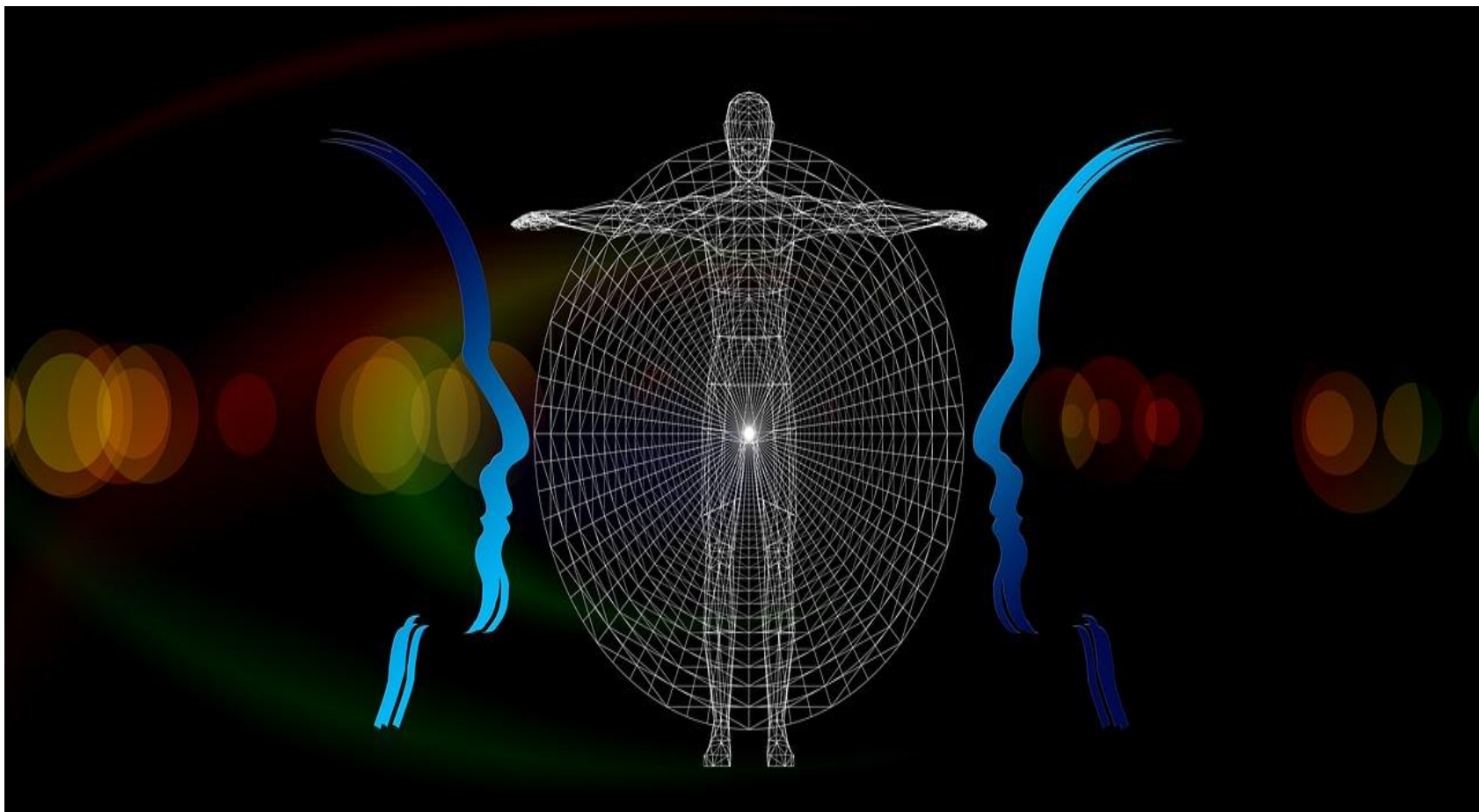
# 1. Der Mythos

...





## 2. Die Symptome (DSM5)





## 2. Die Symptome

- überhöhte „Gefühle“ von der **eigenen Bedeutung**
- „Gefühl“, einen besonderen **Anspruch** auf spezielle, bevorzugende Behandlung zu haben + durchgängiges Verhalten von **Grandiosität**
- „starkes Bedürfnis nach“ **Bewunderung** + fehlendes „Gefühl“ von **Empathie** (allg.)



## A) Behindertes Funktionieren der Persönlichkeit

### 1. → Selbstbestimmung:

- Identität
- Selbst-Ausrichtung

### 2. → Interpersonaler Bezug:

- Mangelnde Empathie
- Intimität



## B) Pathologische Persönlichkeitszüge

Negative Affektivität, Detachment,  
Antagonism, Disinhibition,  
Psychoticism (Aggr., Feindlichkeit)





## DSM IV

### **Zusammenfassung:**

Ein durchgängiges Verhalten von **Grandiosität**, Verlangen nach **Bewunderung** und Fehlen von **Empathie**



## DSM IV:

## 2. Die Symptome

- **eigene Bedeutung, Wichtigkeit**
- **grenzenloser Erfolg**
- ist „**besonders**“
- verlangt exzessive **Bewunderung**
- hat besonderen **Anspruch**
- in zwischenmenschlichen **Beziehungen**  
**ausbeuterisch**
- kaum **Empathie**
- oft **neidisch**
- **arrogant**



### Die Symptome verdichtet:

- **Objekte** von gesellschaftlich angesehenen Werten, Personen, Statussymbole
- **Besonderheit** und Einzigartigkeit, Exklusivität
- **Entwertung** anderer (Kontrastbildung)



# 3. Die existentielle Sicht





## 3.1 Narzisstische Grund-Frage:

**„Wer bin ich? – Was ist mein Wesen?“**

Wesen? = „Was an mir geschätzt werden kann!!!“

Aber: Wesen... = ?



## **3.2 Wesen wird durch das Ich gefasst.**

Zur Ich-Bildung braucht es

**1. BEACHTUNG: Selbst-Distanz und von anderen gesehen werden →**

**Selbst-Bild und Identität**

(N. hat falsches Selbstbild, das nicht aus der Wahrnehmung und dem Wahrgenommen-Sein stammt)



**2. Sich GERECHT werden, sich ERNST NEHMEN, Beziehung zu sich und seinem Gefühl aufnehmen können (→ sich bei sich aufhalten können), sich mit sich ABSTIMMEN können**

→ **Authentizität, Besonders-Sein**

(N. kann sich nicht auf sich beziehen – sein Besonders-Sein stammt nicht aus dem Innen)



**3. WERTSCHÄTZUNG** für sich, persönlich empfundene **STELLUNGNAHME**, sich beurteilen können

→ **Ich-Stärke (Selbstsicherheit)**

→ **Autorität, Bedeutung haben** (Erfahrung, ich stelle etwas dar)

(N. hat kein Selbst-Urteil, daher keine Bedeutung aus sich heraus)





Durch das Ich:

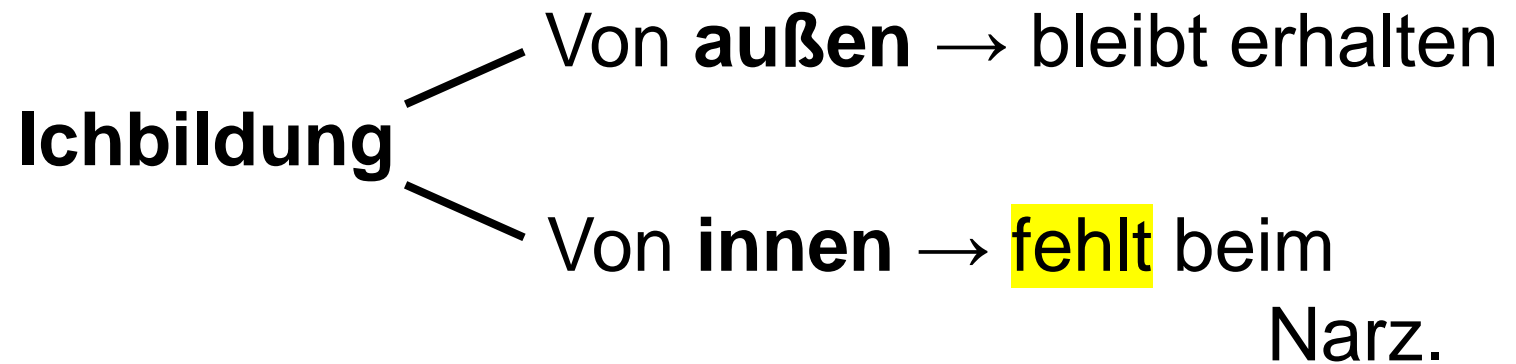
⇒ **Person-sein-können.**

Darin ist der N. behindert:

- sich **sehen** können
- sich **spüren** können
- sich **beurteilen** können



## 3.3 Die narzisstische Ausgangslage





## 3.4 Die narzisstische Kompensation

Der Selbst-Wert kann nur über den noch offenen Weg der Identifikation mit Objekten erfolgen.

→ Das Ich ist von einem Wall beachtlicher Dinge umgeben – aber innen ist es leer.



## Die narzisstische Kompensation

**Narzissmus =**

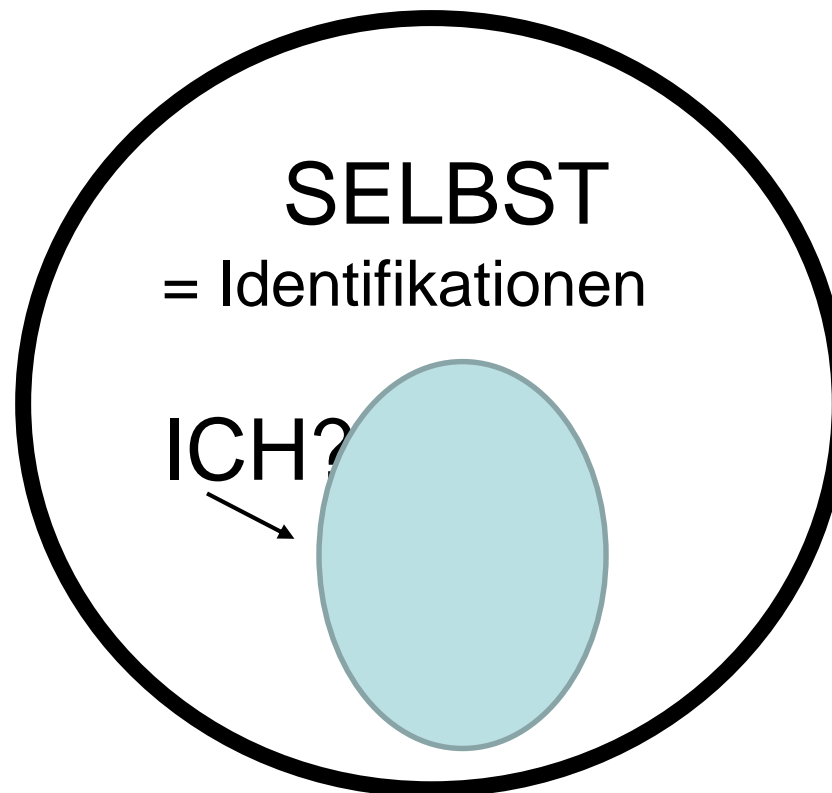
**Hypertrophie des SELBST**

**als *Ersatz* des personalen ICHs –**

**und in der Folge auf *Kosten* des ICHs.**



## Die narzisstische Kompensation



Das Ich findet sich in einem  
Wall von Identifikationen

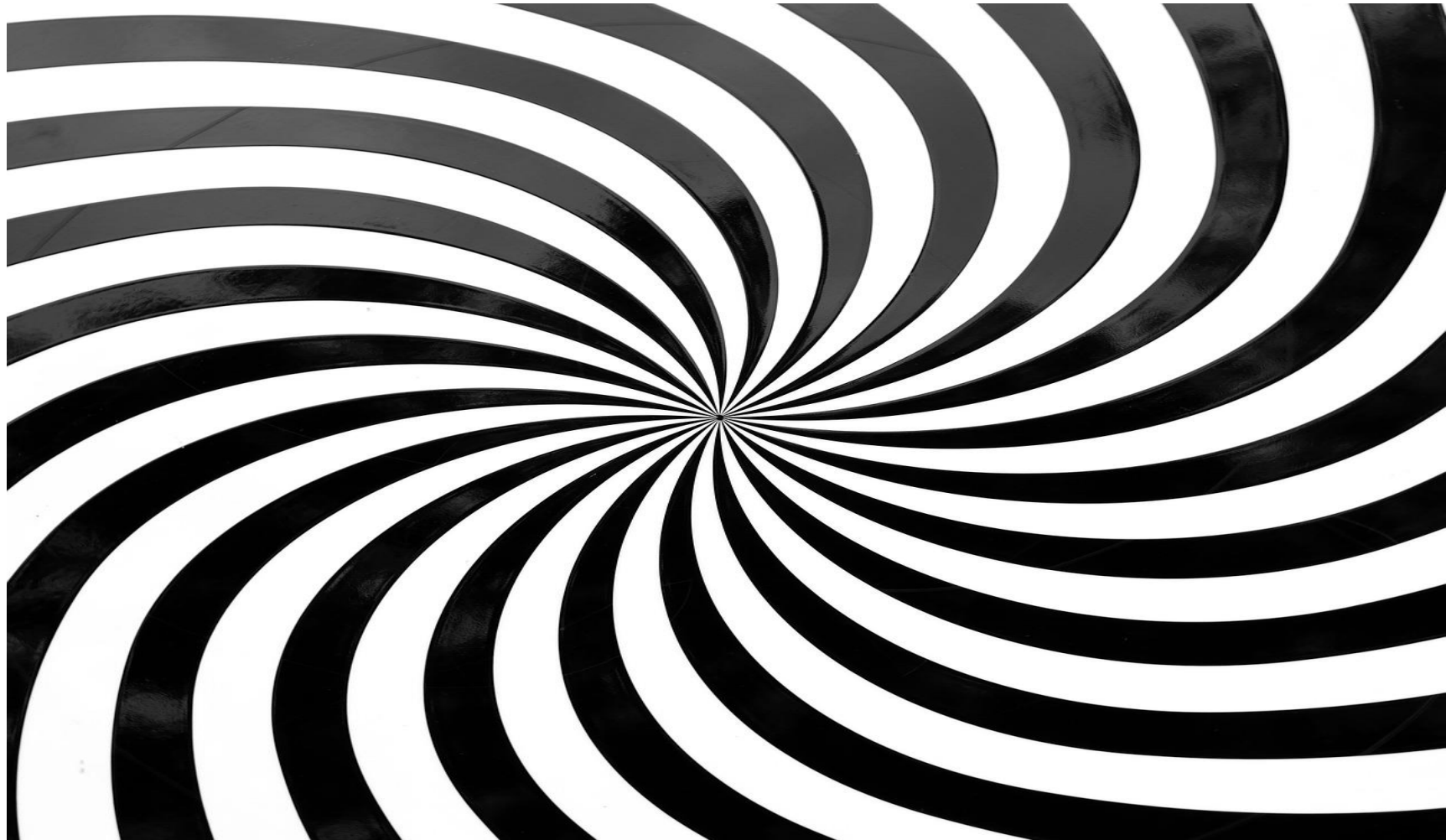


## 3.5 Praktische Kompensationen

- der Beste sein
- **Objektivierung** der Wertschätzung



## 3.6 Folge der Kompensation





### 3. Die existentielle Sicht

#### 3.6 Folge der Kompensation

- Ständiger Kampf für den Beweis, *wie gut er ist* → **rivalisierend**





3.6 Folge der Kompensation

- Ständiger Kampf für den **Beweis**, *wie gut er ist* → **rivalisierend**
- → **Egoismus** des Narzissten:  
**unempathisch** + egozentrisch durch die Suche nach dem Ich



3.6 Folge der Kompensation

- Ständiger Kampf für den **Beweis**, *wie gut er ist* → **rivalisierend**
- → **Egoismus** des Narzissten:  
**unempathisch** + egozentrisch durch die Suche nach dem Ich
- Da er den **Selbstwert** nicht spürt,  
**Schaffung eines** → **Bildes** von sich  
**= Ersatz-Ich-Bildung.**



## 3.7 Der narzisstische Gewinn

### Bei Lob und Bewunderung:

→ paradiesische Identität mit sich selbst.

Er wird geradezu **süchtig** auf solche  
**Bezogenheit auf sich selbst**

**=/= Hingegeben an andere,**

**= Eingenommen von sich, verschmolzen mit  
sich**



## 3.8 Die narzisstische Angst

→ ***sich zu verlieren***, wenn nicht ein *bedingungsloses Bewundern* da ist  
(nicht für sich, sondern für seine Objekte/  
Handlungen = Ich-Repräsentanzen)



### 3.8 Die narzisstische Angst

→ ***sich zu verlieren***, wenn nicht ...  
*bedingungsloses Bewundern*

- von **anderen** (= offener N. → einholen von Bewunderung)
- von **sich selbst** (= verdeckter N.)

Diese Gefahr = vital:

weil sich sonst sein Ich auflöst



## 4. Symptome aus der existentiellen Dynamik

- **Beschäftigung mit seinem Bild**: gutes Aussehen, blendende Wirkung, einnehmendes Wesen, gut dastehen, unangreifbar sein



## 4. Symptome aus der existentiellen Dynamik

- **Beschäftigung mit seinem Bild**: gutes Aussehen, blendende Wirkung, einnehmendes Wesen, gut dastehen, unangreifbar sein
- Unerträglichkeit der **Nähe** zu anderen



## 4. Symptome aus der existentiellen Dynamik

- **Beschäftigung mit seinem Bild**: gutes Aussehen, blendende Wirkung, einnehmendes Wesen, gut dastehen, unangreifbar sein
- Unerträglichkeit der **Nähe** zu anderen
- Sich-**Verstecken**, nicht sagen, was er fühlt





## 4. Symptome aus der existentiellen Dynamik

- **Beschäftigung mit seinem Bild**: gutes Aussehen, blendende Wirkung, einnehmendes Wesen, gut dastehen, unangreifbar sein
- Unerträglichkeit der **Nähe** zu anderen
- Sich-**Verstecken**, nicht sagen, was er fühlt
- Gier nach **Vorteilen**, *Verlust-Intoleranz*



- **rücksichtslose *Durchbringen* des eigenen „Willens“** → *Heimlichkeiten*  
→ *Rivalisieren*  
→ *narz. Tenazität*



- **rücksichtslose *Durchbringen* des eigenen „Willens“** → *Heimlichkeiten*  
→ *Rivalisieren*  
→ *narz. Tenazit*
- **Innere Leere:** → Neid, Unzufriedenheit, Heimweh + Süchte als Reaktion



- **rücksichtslose *Durchbringen* des eigenen „Willens“** → *Heimlichkeiten*  
→ *Rivalisieren*  
→ *narz. Tenazität*
- **Innere Leere:** → Neid, Unzufriedenheit, Heimweh + Süchte als Reaktion
- **Leichte Kränkbarkeit**



- **rücksichtslose *Durchbringen* des eigenen „Willens“** → *Heimlichkeiten*  
→ *Rivalisieren*  
→ *narz. Tenazit*
- **Innere Leere:** → Neid, Unzufriedenheit, Heimweh + Süchte als Reaktion
- Leichte **Kränkbarkeit**
- Narzisstischer **Perfektionismus**



## 5. Psychopathogenese

Allgemein:

1. **ererbte** Anlagen (Disposition)
2. Üben, **Lernen**, Verstärkungen durch die Lebenserfahrung
3. Spezifische Defizite und **Traumatisierungen.**



Spezifisch:

Biographische Sonderrollen



Spezifisch:

Biographische Sonderrollen

**Existenzanalytisch:**

- **Verhöhnung**
- **Verwöhnung**
- Vermeidung alles **Leidvollen**





Spezifisch:

Biographische Sonderrollen

**Existenzanalytisch:**

- **Verhöhnung**
- **Verwöhnung**
- Vermeidung alles **Leidvollen**

Tutsch 2002

nicht losgelassene **Verführung**  
durch Ich-Repräsentanzen (= „An-sehen“)

Längle 2002



# 6. Therapie



"Let me know when you find it difficult to speak."



## 1.) Beziehung

***Haltung der Therapeuten***, die dem N. den *Respekt sichert* und vor *Kritik* schützt

„[Co]-Therapeuten seiner selbst“

„Ich lass dir deinen Narzissmus“



2.) Beschreibende, feststellende  
**Sachlichkeit**, sachliche Erklärungen

3.) Ihn an sich heranzuführen: Anleitung zur  
**Selbsteinschätzung** und Selbstfindung

4. ) Einführung der **Außenperspektive**:  
sehen, wie ihn andere sehen



5. ) **Tiefenarbeit**, parallel mit der biographischen Arbeit. Halten des Schmerzes
- 6.) Aufbau des **inneren Gesprächs**
- 7.) Gefühlte **Stellungnahmen** zu sich selbst, sich eingestehen, Trauern oder bereuen!



Danke für Ihre  
Aufmerksamkeit!